

Berlin, 09. November 2023

10 Jahre FNB Gas: Fernleitungsnetzbetreiber machen sich auf den Weg in die Wasserstoff-Zukunft

Der FNB Gas e.V. feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass diskutierte der Verband auf der Fachkonferenz Wasserstoffinfrastruktur mit Gästen aus Politik, Energiewirtschaft und Industrie, wie der Markthochlauf von Wasserstoff gemeinsam weiter beschleunigt werden kann. Dr. Thomas Gößmann, Vorstandsvorsitzender des FNB Gas: „Mit der heutigen Veranstaltung wollen wir uns auf die Herausforderungen der Zukunft fokussieren: Wasserstoff. Denn H₂ wird für den Wirtschaftsstandort Deutschland künftig eine zentrale Rolle spielen. Mehr als je zuvor ist eine sichere und klimafreundliche Versorgung unser gemeinsamer Auftrag.“

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. Mehr als 200 Gäste aus Politik, Energiewirtschaft und Industrie sind ein Beweis für das große Interesse am zentralen Thema der Veranstaltung: dem Wasserstoff-Kernnetz. Neben Fachvorträgen und Diskussionen mit renommierten Expert*innen gab es die Gelegenheit, sich über die konkreten Wasserstoffprojekte unserer Mitglieder zu informieren.

Barbara Fischer, Geschäftsführerin des FNB Gas: „Deutschland hat mit seiner gut ausgebauten Energieinfrastruktur das Fundament für eine nachhaltige Energiezukunft. Im Zusammenspiel mit dem Stromnetz sind unser Fernleitungsnetz und die Gasverteilernetze sowie das zukünftige Wasserstoffnetz ein wichtiger Teil davon. Wenn Energie das Herz des Wirtschaftsstandorts Deutschland ist, dann sind unsere Netze die Schlagadern einer klimaneutralen Energiezukunft. Das Wasserstoff-Kernnetz zeigt: Dort wo heute Erdgas fließt, kann morgen Wasserstoff fließen.“

Dr. Philipp Nimmermann, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz: "Das Wasserstoff-Kernnetz ist das Rückgrat für den Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft. Wir haben in einem sehr konstruktiven Prozess zur Entwicklung des Kernnetzes mit den Fernleitungsnetzbetreibern viel erreicht."

Vor zehn Jahren haben sich die Fernleitungsnetzbetreiber im FNB Gas e.V. zusammengeschlossen, um eine effiziente, gemeinsame Planung des Erdgasnetzes sicherzustellen. So lautete damals wie heute der gesetzliche Auftrag. Mittlerweile hat der FNB Gas acht Netzentwicklungspläne für Erdgas bei der Bundesnetzagentur vorgelegt. Sieben davon befinden sich bereits in der Umsetzung für ein bedarfsgerechtes und versorgungssicheres Erdgasnetz. Im Juli haben die Fernleitungsnetzbetreiber einen ersten Planungsstand für ein deutschlandweites Wasserstoff-Kernnetz veröffentlicht und arbeiten weiter mit Hochdruck an der Fertigstellung. Für die jetzt anstehenden Aufgaben im Rahmen der zukünftig integrierten Netzentwicklungsplanung für Gas und Wasserstoff bringen die FNB daher die notwendige Expertise mit. Die bisherige Koordinierungsfunktion des FNB Gas für die Erdgasnetzplanung wird künftig um die Wasserstoffnetzplanung erweitert. Die Koordinierungsstelle wird dafür Sorge tragen, dass weitere potenzielle regulierte Wasserstoffnetzbetreiber gesetzeskonform und diskriminierungsfrei an der Wasserstoffnetzplanung teilnehmen können.

Neben seiner Kernaufgabe der Koordinierung der Netzplanung steht der Verband von Beginn an als kompetenter Ansprechpartner für Politik, Behörden, Medien, Verbände und Branchenvertreter zu allen Fragen rund um die aktuelle und zukünftige Infrastruktur zur Verfügung. Diesem Anspruch will der FNB Gas auch weiterhin gerecht werden.

Über FNB Gas:

Die Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V. (FNB Gas) mit Sitz in Berlin ist der 2012 gegründete Zusammenschluss der deutschen Fernleitungsnetzbetreiber, also der großen überregionalen und grenzüberschreitenden Gastransportunternehmen. Ein inhaltlicher Schwerpunkt der Vereinigung ist die Netzentwicklungsplanung für Gas und Wasserstoff auf der Transportebene. Zudem vertritt die Vereinigung ihre Mitglieder auch als Ansprechpartner gegenüber Politik, Medien und Öffentlichkeit.

Mitglieder der Vereinigung sind die Unternehmen bayernets GmbH, Ferngas Netzgesellschaft mbH, Fluxys TENP GmbH, GASCADE Gastransport GmbH, Gastransport Nord GmbH, Gasunie Deutschland Transport Services GmbH, GRTgaz Deutschland GmbH, Nowega GmbH, ONTRAS Gastransport GmbH, Open Grid Europe GmbH, terranets bw GmbH und Thyssengas GmbH. Sie betreiben zusammen ein rund 40.000 Kilometer langes Leitungsnetz.

Pressekontakt:

Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V.
Georgenstraße 23
10117 Berlin

Tel: +49 (30) 9210 2350
Fax: +49 (30) 9210 23543
Email: info@fnb-fas.de
www.fnb-gas.de